



Verband | Biologie, Biowissenschaften
& Biomedizin in Deutschland

Finanzbericht 2025 des Schatzmeisters

Prof. Dr. Christian Lindermayr

VBIO e.V.
Gewinnermittlung 1.1.-31.12.2025

| | Gesamtverein | ideeler Bereich | Zweckbetrieb | wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb |
|--|-------------------|-------------------|------------------|--------------------------------------|
| Einnahmen | | | | |
| Mitgliedsbeiträge | 432.043,60 | 432.043,60 | | |
| Spenden | 26.415,00 | 26.415,00 | | |
| Einnahmen Landesverbände und Sektionen | 99.734,89 | 99.734,89 | | |
| Bakterienseminar | 20.742,50 | 20.742,50 | | |
| Erlöse 19% | 3.907,20 | | | 3.907,20 |
| Verkaufserlöse 7% | 19.066,86 | | 19.066,86 | |
| Zinerträge | 616,24 | 616,24 | | |
| vereinnahmte Umsatzsteuer | 2.077,02 | | 1.334,65 | 742,37 |
| Umsatzsteuererstattungen | 109,05 | 0,00 | 109,05 | |
| Summe Einnahmen | 604.712,36 | 579.552,23 | 20.510,56 | 4.649,57 |
| Ausgaben | | | | |
| Personal | 260.083,92 | | | |
| Ersattungen Krankenkassen - Lohnfortzahlung | -303,09 | | | |
| Berufsgenossenschaft | 609,49 | | | |
| Künstlersozialversicherung | 1.461,95 | | | |
| Lohnsteuer 12/2024 azgl Lst 12/2025 | -3.712,80 | | | |
| | 258.139,47 | 258.139,47 | 5% | 12.906,97 |
| Druckkosten | 61.324,96 | 58.258,71 | | 5% |
| Geschäftsstelle | | | | 3.066,25 |
| Mieten und sonstige Raumkosten | 29.501,13 | 29.501,13 | | |
| Telefon | 2.219,87 | 1.553,91 | 25% | 5% |
| Büromaterial | 1.515,78 | 1.061,04 | 25% | 5% |
| Kosten EDV | 11.651,75 | 8.156,22 | 25% | 5% |
| Leasing Kopierer | 1.811,31 | 1.267,91 | 25% | 5% |
| Versicherungen, Beiträge und Spenden | 7.093,53 | 7.093,53 | | |
| Porto und Versand | 20.230,98 | 20.230,98 | | |
| Werbung | 3.397,64 | 3.397,64 | | |
| Geldverkehr | 2.275,94 | 2.275,94 | | |
| Preisverleihungen und sonstige Veranstaltungen | 99.823,91 | 99.823,91 | | |
| Femdleistungen | 45.884,79 | 45.884,79 | | |
| Abschreibung | 0,00 | 0,00 | | |
| Steuerberater und Rechtsanwalt | 8.827,42 | 6.620,56 | 25% | 2.206,86 |
| Reisekosten | 40.591,90 | 40.591,90 | | |
| sonstige Ausgaben | 0,00 | 0,00 | | |
| Summe Ausgaben | 594.290,38 | 570.950,67 | 19.413,52 | 3.926,19 |
| Gesamtergebnis | 10.421,98 | 8.601,56 | 1.097,04 | 723,38 |

Bericht zur Kassenprüfung des Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland – VBIO e.V. in München für den Zeitraum 1.1.2025 bis 31.12.2025

Auftrag

Als Kassenprüfer/-innen des Vereins wurden von der letzten BDV 2025 bestätigt:

- Herr PD Dr. Alois Palmethofer, Universität Würzburg
- Herr Dr. Markus Kuhlmann, Gatersleben

Durchführung

Die Kassenprüfung wurde wieder virtuell durchgeführt. Dies wurde durch die Tatsache erleichtert, dass alle Belege des VBIO inzwischen digital vorliegen und den Kassenprüfern in einer sicheren Cloud zur Verfügung gestellt werden konnten. Die Prüfung selbst wurde als ZOOM-Videokonferenz am 15. April 2026 mit nachgelagerter eigenständiger Einzelbelegkontrolle durch die Kassenprüfer durchgeführt. Auskünfte erteilten bei der ZOOM-Videokonferenz für die Geschäftsstelle Dr. Carsten Roller sowie der Schatzmeister des VBIO, Dr. Christian Linder Mayer. Der Steuerberater des Verbandes, Peter Bernauer stand auf Abruf bereit, wurde aber nicht benötigt.

Die Prüfung wurde teilweise auf der Basis von Stichproben durchgeführt.

Ergebnisse

Barkassen:

Die Barkasse des VBIO Bundesverband wurde geprüft. Es ergab sich ein Barkassenbestand in der Handkasse von 6,50 € zum Stichtag 31.12.2025 und von 11,72 € am Prüftag 15.04.2026. Der Kassenbestand des PayPal-Kontos betrug 369,53 € zum Stichtag 31.12.2025.

Der Kassenbestand stimmte mit der Buchführung überein.

Es existierten zum Stichtag 31.12.2025 keine weiteren Barkassen des Verbandes.

Konten:

Der Verein unterhielt im Jahr 2025 insgesamt sechs Bankkonten, ein Tagesgeldkonto bei der Stadtparkasse Augsburg und fünf Girokonten bei der Hypovereinsbank München (Unicredit), davon eines als Hauptkonto und vier weitere für Untergliederungen (Landesverbände Bayern, Berlin, NRW und die Fachsektion Didaktik der Biologie - FDdB). Für die anderen Landesverbände übernahm die Geschäftsstelle München die Finanzverwaltung der Landesverbandsanteile als virtuelle Konten.

Das Anlage- und Umlaufvermögen des Verbandes zum 31.12.2025 betrug gesamt 227.484,75 €, davon 2.400,00 € Kautions auf Vermieterkonten, 30,00 € Anlagevermögen (Betriebsausstattung/EDV weitgehend abgeschrieben) sowie 225.054,75 € als Kassenbestand (eigene Konten und Barkassen, darunter ein PayPal-Konto).

Davon befanden sich auf dem Hauptkonto zum 31.12.2025 Sichteinlagen in Höhe von 51.419,60 € zur Verfügung des Gesamtverbandes; außerdem 101.465,87 € auf dem Tagesgeldkonto bei der Stadtparkasse Augsburg.

Das Vermögen wurde durch Bestandsaufnahme der Bankunterlagen, Barkassen und Buchhaltungsunterlagen nachgewiesen.

Der Verband hat zum Jahresende 2025 insgesamt 4941 Mitglieder. Über ein professionelles Mahnwesen werden die Mitglieder nachhaltig an die Bezahlung ihrer Mitgliedsbeiträge erinnert.

Alle Konten der Buchführung sind in den Jahresabschluss eingeflossen. Die Buchführung in Form einer Summen- und Saldenliste gibt jederzeit Auskunft über die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben zu den einzelnen steuerlichen Bereichen des Verbandes. Jeder einzelne Beleg ist einer der 61 buchhalterischen FiBu-Konten, zusammengefasst in 4 Einnahme- und 11 Ausgabe-Kategorien und einer der 48 Kostenstellen zugeordnet.

Die Salden von Buchhaltung und Bankauszügen stimmten überein. Die Belege, auch bei den Unterkonten wurden stichprobenartig geprüft. Rückfragen wurden sofort zur vollen Zufriedenheit beantwortet und mit Belegen untermauert. Es ergaben sich dabei keinerlei Beanstandungen.

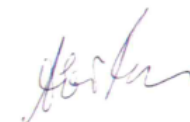
Die Kassenprüfer stellen fest:

1. Die den Prüfern vorgelegten Konten sind komplett in den Jahresabschluss eingeflossen. Nach mündlicher Erklärung durch den Geschäftsstellenleiter existieren keine weiteren Konten.
2. Die Belege zur Buchführung wurden ordnungsgemäß und übersichtlich in digitaler Form aufbewahrt. Belege, die den VBIO in Papierform erreichen, werden sowohl digitalisiert, als auch zusätzlich in Ordnern archiviert. Die Prüfung der Unterlagen ergab keine Beanstandungen.
3. Die Buchführung ist ordnungsgemäß und übersichtlich. Sie gibt jederzeit ausreichend Auskunft über die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben in den steuerlich relevanten Vereinsbereichen. Die für den Verein geltenden steuerlichen Bestimmungen wurden augenscheinlich beachtet, soweit sie den Kassenprüfern bekannt waren.
4. Alle geprüften Ausgaben waren ordnungsgemäß. Sie ergaben sich entweder zwangsläufig aus dem laufenden Geschäftsverkehr oder waren durch satzungsgemäße Beschlüsse bzw. den Budgetplan 2025 belegt.
5. Eine Gewinn- und Verlustrechnung für das Finanzamt München wurde vorgelegt und ihre rechnerische Richtigkeit wird bestätigt.
6. Offenkundig erfüllen die Ausgaben den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechen dem satzungsgemäßen Vereinszweck. Buchführung und Jahresabschluss entsprechen den Vorschriften der Vereinsatzung sowie den steuerlichen und sonstigen gesetzlichen Vorschriften, soweit sie den Kassenprüfern bekannt waren.

Empfehlung:

Aufgrund der durchgeführten Prüfung ergaben sich keine Beanstandungen. Eine Genehmigung des Rechenschaftsberichtes des Vorstands – und damit dessen Entlastung – wird aufgrund der Prüfung empfohlen.

München, den 15. April 2026



PD Dr. Alois Palmethofer
Kassenprüfer des VBIO



Dr. Markus Kuhlmann
Kassenprüfer des VBIO